

# Datenschutzhinweis für Kunden, Geschäftspartner und Besucher<sup>1)</sup>

Sehr geehrter Kunde, Geschäftspartner und Besucher,  
der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten (im Folgenden kurz „Daten“) ist  
uns ein großes und sehr wichtiges Anliegen. Nachfolgend möchten wir Sie  
daher ausführlich darüber informieren, welche Daten im Rahmen unserer  
Geschäftsbeziehungen mit Ihnen und Ihres Besuches bei uns erhoben und  
wie diese von uns im Folgenden verarbeitet werden.

## I. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der datenschutzrechtlichen Bestimmungen für die Verarbeitung  
personenbezogener Daten ist:

Schöck Bauteile GmbH  
Schöckstraße 1  
76534 Baden-Baden, Deutschland  
Tel.: 07223 967 – 0  
E-Mail: schoeck-de@schoeck.com  
Webseite: <https://www.schoeck.com>

## II. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter:  
E-Mail: [datenschutz-de@schoeck.com](mailto:datenschutz-de@schoeck.com)

## III. Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, Rechtsgrundlage und Speicherdauer

Nachfolgend informieren wir Sie über die im Rahmen Ihres Besuches bei uns stattfindenden sowie damit in  
Zusammenhang stehenden Datenverarbeitungen (a), deren Zwecke (b), Rechtsgrundlage und ggf. unsere berech-  
tigten Interessen (c) sowie jeweilige Speicherdauer und ggf. konkrete Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkei-  
ten (d).

### 1. Abwicklung von Bestellungen und Aufträgen; Kundendatenverwaltung und -kommunikation

(a) Im Rahmen unserer sich anbahnenden oder aktuell bestehenden vertraglichen Beziehungen verarbeiten wir  
Ihre Kunden- und Kontaktdaten wie Name, Titel, Firma und ggf. Ihre E-Mail-Adresse sowie Daten über bisherige  
oder aktuelle Vertragsverhältnisse.

Ihre Daten werden im Rahmen dieser Verarbeitung in unser Customer-Relationship-Management-System („CRM-  
System“) eingespeist. Dieses CRM-System wird von unseren Auftragsverarbeitern Microsoft Corporation, One  
Microsoft Way, Redmond, WA 98052 USA und ORBIS AG, Nell-Breuning-Allee 3-5, 66115 Saarbrücken zur Verfü-  
gung gestellt. In dieses CRM-System, welches von Schöck Bauteile GmbH bereitgestellt wird, gibt das jeweilige  
Unternehmen der Schöck-Gruppe die von ihm erhobenen Daten seiner Kunden und Ansprechpartner ein, spei-  
chert, verarbeitet und verwaltet diese dort. Die jeweiligen Daten dürfen auch wechselseitig ausgewertet werden.

1) Es sind stets Personen männlichen und weiblichen Geschlechts gleichermaßen gemeint; aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird im  
Folgenden nur die männliche Form verwendet.

Mit Microsoft und Orbis besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag. Ihre oben genannten Daten werden auch an unseren Auftragsverarbeiter Microsoft weitergegeben. Hierbei kommt es auch zu einer Datenübermittlung in die USA, ein Land ohne ausreichendes Datenschutzniveau. Hinsichtlich solcher US-amerikanischer Unternehmen, die sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert haben, liegt ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gem. Art. 45 DSGVO vor. Microsoft hat sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert. Daneben haben wir mit Microsoft die Geltung der EU-Standardvertragsklauseln vereinbart. Die Standardvertragsklauseln werden von der Europäischen Kommission als geeignete Garantien iSd Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO angesehen, die eine Übermittlung in einen unsicheren Drittstaat legitimieren. Auf Verlangen übermitteln wir Ihnen gern eine unentgeltliche Kopie der Teile der abgeschlossenen Standardvertragsklauseln, die die Verarbeitung Ihrer Daten betreffen. Im Zusammenhang mit der Arbeit mit Microsoft 365 kann es auch zur Weitergabe an Empfänger der Kategorie Dienstleister für Drittanbietersoftware kommen.

Auf das CRM-System haben alle Unternehmen der Schöck-Gruppe Zugriff. Die Unternehmen der Schöck-Gruppe sind die in dieser [Anlage](#) aufgeführten Unternehmen. In diesem Rahmen werden die Daten durch die Offenlegung an die Unternehmen der Schöck-Gruppe mit Sitz in der Schweiz, Großbritannien, Kanada und den USA in diese Drittstaaten übermittelt. Zur Gewährleistung der Sicherheit Ihrer Daten haben wir eine Vereinbarung über die gemeinsame Verantwortlichkeit mit den Unternehmen der Schöck-Gruppe abgeschlossen. Hinsichtlich der Schweiz, Großbritannien und Kanada liegen Angemessenheitsbeschlüsse der EU-Kommission vor. Hinsichtlich der USA handelt es sich um ein Land ohne ausreichendes Datenschutzniveau. Wir haben deshalb mit den Unternehmen der Schöck-Gruppe den Einbezug der Standardvertragsklauseln vereinbart. Die Standardvertragsklauseln werden von der Europäischen Kommission als geeignete Garantien iSd Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO angesehen, die eine Übermittlung in einen unsicheren Drittstaat legitimieren. Auf Verlangen übermitteln wir Ihnen gern eine unentgeltliche Kopie der Teile der abgeschlossenen Standardvertragsklauseln, die die Verarbeitung Ihrer Daten betreffen.

Für die Erhebung der Daten und deren Einspeisung in das CRM-System ist die jeweils erhebende Partei zuständig. Für die Speicherung und Auswertung der Daten ist Schöck Bauteile GmbH zuständig. Für die Änderung und Löschung der Daten, die Einschränkung, deren Verarbeitung und deren Übertragung nach Art. 20 DSGVO ist Schöck Bauteile GmbH zuständig. Für die Offenlegung der Daten an die Parteien ist Schöck Bauteile GmbH zuständig. Für die sonstigen Verarbeitungen ist die jeweils für die Verarbeitung durchführende Partei zuständig. Die Informationspflichten nach Arts. 13 und 14 DSGVO werden von demjenigen der Schöck-Gruppe erfüllt, das für deren Erhebung nach vorstehenden Sätzen jeweils zuständig ist.

Die Betroffenenrechte nach Arts. 15 ff. DSGVO Ihnen gegenüber erfüllt dasjenige Unternehmen der Schöck-Gruppe, mit welchem Sie den jeweiligen Kontakt hatten. Ungeachtet dessen kann sich die betroffene Person zwecks Wahrnehmung ihrer Betroffenenrechte an alle Unternehmen der Schöck-Gruppe wenden. In diesem Fall wird das jeweils adressierte Unternehmen der Schöck-Gruppe das Ersuchen an das nach dem ersten Satz dieses Absatzes zuständige Unternehmen der Schöck-Gruppe weiterleiten.

Ihre Daten werden daneben – soweit für den Versand unserer Ware an Sie erforderlich – an Speditionen und Logistikunternehmen weitergegeben. Diese Verarbeitung ist für die Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtung notwendig. Welches Speditions- bzw. Logistikunternehmen im Einzelfall ausgewählt wird, kann nicht pauschal im Vorhinein vorhergesagt werden. Sollten Sie vor Weitergabe der Daten an das Logistikunternehmen oder die Spedition wissen wollen, an welches konkrete Unternehmen die Daten weitergegeben werden, lassen Sie uns dies bitte wissen, damit wir Ihnen die Information entsprechend zukommen lassen können.

In unserer täglichen Arbeit verwenden wir Microsoft 365 und die angeschlossenen Dienste, seien es Word, Excel, Teams oder ähnliche. Microsoft 365 ist ein Dienst der Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052, USA („Microsoft“). Mit Microsoft besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag. Ihre oben genannten Daten werden auch an unseren Auftragsverarbeiter Microsoft weitergegeben. Hierbei kommt es auch zu einer Datenübermittlung in die USA, ein Land ohne ausreichendes Datenschutzniveau. Hinsichtlich solcher US-amerikanischer Unternehmen, die sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert haben, liegt ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gem. Art. 45 DSGVO vor. Microsoft hat sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert. Daneben haben wir mit Microsoft die Geltung der EU-Standardvertragsklauseln vereinbart. Die Standardvertragsklauseln werden von der Europäischen Kommission als geeignete Garantien iSd Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO angesehen, die eine Übermittlung in einen unsicheren Drittstaat legitimieren. Auf Verlangen übermitteln wir Ihnen gern eine unentgeltliche Kopie der Teile der abgeschlossenen Standardvertragsklauseln, die die Verarbeitung Ihrer Daten betreffen. Im Zusammenhang mit der Arbeit mit Microsoft 365 kann es auch zur Weitergabe an Empfänger der Kategorie Dienstleister für Drittanbietersoftware kommen.

Ihre Daten werden zur Vereinfachung von Prozessen auch an unseren Auftragsverarbeiter AFI Solutions GmbH, Sigmaringer Straße 109, 70567 Stuttgart weitergegeben.

Daneben tauschen wir Rechnungsdaten von Mitgliedern diverser Verbände mit dem jeweiligen Verband, dessen Mitglied Sie sind, aus. Sollten Sie Mitglied eines der nachfolgenden Verbände sein, so werden die Rechnungsdaten im Rahmen unserer Vertragsbeziehung auch an den jeweiligen Verband, dessen Mitglied Sie sind, übermittelt. Hierbei handelt es sich um die folgenden Verbände:

- **BayWa AG**, Arabellastraße 4, 81925 München
- **Nordwest Handel AG**, Robert-Schumann-Str. 17, 44263 Dortmund
- **E/D/E Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler GmbH**, EDE Platz 1, 42389 Wuppertal
- **EUROBAUSTOFF Handelsgesellschaft mbH & Co. KG**, Daimlerstraße 5 d, 76185 Karlsruhe

Die Übermittlung der Rechnungsdaten erfolgt über unseren Auftragsverarbeiter, die Seeburger AG, Edisonstraße 1, 75015 Bretten.

(b) Zweck dieser Verarbeitung sind Annahme, Bearbeitung und Ausführung von Kundenbestellungen und -aufträgen, sowie die Erfüllung vertraglicher und vorvertraglicher Verpflichtungen, die Anbahnung von Vertragsverhältnissen, die Generierung von Rechnungen und die elektronische Kommunikation mit Kunden, Geschäftspartnern, auch durch Speicherung und Verwaltung von Kundendaten, Bearbeitung von Kundenanfragen und die Speicherung der ein- und ausgehenden Telefonnummern in den elektronische Telefonsystemen der Mitarbeiter zur effizienteren Kommunikation und Erleichterung von Rückrufen.

Durch die Einspeisung der Daten in das CRM der Schöck-Gruppe wollen die Unternehmen der Schöck-Gruppe durch einen Austausch und eine Konsolidierung von Kundendaten die vertriebliche Tätigkeit der Schöck-Gruppe insgesamt fördern.

Die Weitergabe an Microsoft dient der Nutzung der oben beschriebenen Dienste zur Erleichterung unserer täglichen Arbeit.

(c) Die Rechtsgrundlage stellt Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO dar. Die Verarbeitung ist für die Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen erforderlich.

Rechtsgrundlage für die im CRM-System stattfindenden Datenverarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt im Ausbau eines die Schöck-Gruppe umfassenden Datenbestandes unserer Kunden und Geschäftspartner zur Verbesserung der Kundenbetreuung und Optimierung der Vertriebsstruktur. Rechtsgrundlage der Weitergabe an Microsoft ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ist in dem unter Abs. b geschilderten Zweck zu sehen.

(d) Ihre Daten werden fünf Jahre lang gespeichert, beginnend mit dem Schluss desjenigen Jahres, in welchem die Erhebung stattfand. Sollte es sich bei den Daten um Handelsbriefe iSd § 257 HGB handeln, so werden diese sechs Jahre, und falls es sich um steuerlich relevante Unterlagen iSd § 147 AO handeln sollte, zehn Jahre lang aufbewahrt, jeweils beginnend mit Schluss des Jahres, in welchem die Erhebung stattfand.

## **2. Nicht-kaufende Kunden**

(a) Wir verarbeiten im Rahmen unserer Vertragsabwicklungen und der Generierung von Vertragsverhältnissen auch die Daten von sog. nicht-kaufenden Kunden. Hierbei handelt es sich um Architekten, Planer, Spediteure etc., mit denen wir zwar im Zusammenhang mit der jeweiligen Vertragserfüllung geschäftlich zusammenarbeiten, die aber nicht unsere direkten Vertragspartner sind. Verarbeitet werden insoweit Namen, E-Mail-Adresse, Telefonnummern und Kontaktdaten von Ansprechpartnern bei den nicht-kaufenden Kunden.

Die Daten der nicht-kaufenden Kunden erhalten wir entweder von den Kunden selbst oder über die Software ibau Xplorer der ibau GmbH, Bahnhofstraße 5, 48143 Münster.

Ihre Daten werden im Rahmen dieser Verarbeitung in unser Customer-Relationship-Management-System („CRM-System“) eingespeist. Dieses CRM-System wird von unseren Auftragsverarbeitern Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052 USA und ORBIS AG, Nell-Breuning-Allee 3-5, 66115 Saarbrücken zur Verfügung gestellt. In dieses CRM-System, welches von Schöck Bauteile GmbH bereitgestellt wird, gibt das jeweilige Unternehmen der Schöck-Gruppe die von ihm erhobenen Daten seiner Kunden und Ansprechpartner ein, speichert, verarbeitet und verwaltet diese dort. Die jeweiligen Daten dürfen auch wechselseitig ausgewertet werden.

Mit Microsoft und Orbis besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag. Ihre oben genannten Daten werden auch an unseren Auftragsverarbeiter Microsoft weitergegeben. Hierbei kommt es auch zu einer Datenübermittlung in die USA, ein Land ohne ausreichendes Datenschutzniveau. Hinsichtlich solcher US-amerikanischer Unternehmen, die sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert haben, liegt ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gem. Art. 45 DSGVO vor. Microsoft hat sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert. Daneben haben wir mit Microsoft die Geltung der EU-Standardvertragsklauseln vereinbart. Die Standardvertragsklauseln werden von der Europäischen Kommission als geeignete Garantien iSd Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO angesehen, die eine Übermittlung in einen unsicheren Drittstaat legitimieren. Auf Verlangen übermitteln wir Ihnen gern eine unentgeltliche Kopie der Teile der abgeschlossenen Standardvertragsklauseln, die die Verarbeitung Ihrer Daten betreffen. Im Zusammenhang mit der Arbeit mit Microsoft 365 kann es auch zur Weitergabe an Empfänger der Kategorie Dienstleister für Drittanbietersoftware kommen.

Auf das CRM-System haben alle Unternehmen der Schöck-Gruppe Zugriff. Die Unternehmen der Schöck-Gruppe sind die in dieser [Anlage](#) aufgeführten Unternehmen.

In diesem Rahmen werden die Daten durch die Offenlegung an die Unternehmen der Schöck-Gruppe mit Sitz in der Schweiz, Großbritannien, Kanada und den USA in diese Drittstaaten übermittelt. Zur Gewährleistung der Sicherheit Ihrer Daten haben wir eine Vereinbarung über die gemeinsame Verantwortlichkeit mit den Unternehmen der Schöck-Gruppe abgeschlossen. Hinsichtlich der Schweiz, Großbritannien und Kanada liegen Angemessenheitsbeschlüsse der EU-Kommission vor. Hinsichtlich der USA handelt es sich um ein Land ohne ausreichendes Datenschutzniveau. Wir haben deshalb mit den Unternehmen der Schöck-Gruppe den Einbezug der Standardvertragsklauseln vereinbart. Die Standardvertragsklauseln werden von der Europäischen Kommission als geeignete Garantien iSd Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO angesehen, die eine Übermittlung in einen unsicheren Drittstaat legitimieren. Auf Verlangen übermitteln wir Ihnen gern eine unentgeltliche Kopie der Teile der abgeschlossenen Standardvertragsklauseln, die die Verarbeitung Ihrer Daten betreffen.

Für die Erhebung der Daten und deren Einspeisung in das CRM-System ist die jeweils erhebende Partei zuständig. Für die Speicherung und Auswertung der Daten ist Schöck Bauteile GmbH zuständig. Für die Änderung und Löschung der Daten, die Einschränkung deren Verarbeitung und deren Übertragung nach Art. 20 DSGVO ist Schöck Bauteile GmbH zuständig. Für die Offenlegung der Daten an die Parteien ist Schöck Bauteile GmbH zuständig. Für die sonstigen Verarbeitungen ist die jeweils für die Verarbeitung durchführende Partei zuständig. Die Informationspflichten nach Arts. 13 und 14 DSGVO werden von demjenigen der Schöck-Gruppe erfüllt, das für deren Erhebung nach vorstehenden Sätzen jeweils zuständig ist.

Die Betroffenenrechte nach Arts. 15 ff. DSGVO Ihnen gegenüber erfüllt dasjenige Unternehmen der Schöck-Gruppe, mit welchem Sie den jeweiligen Kontakt hatten. Ungeachtet dessen kann sich die betroffene Person zwecks Wahrnehmung ihrer Betroffenenrechte an alle Unternehmen der Schöck-Gruppe wenden. In diesem Fall wird das jeweils adressierte Unternehmen der Schöck-Gruppe das Ersuchen an das nach dem ersten Satz dieses Absatzes zuständige Unternehmen der Schöck-Gruppe weiterleiten.

In unserer täglichen Arbeit verwenden wir Microsoft 365 und die angeschlossenen Dienste, seien es Word, Excel, Teams oder ähnliche. Microsoft 365 ist ein Dienst der Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052, USA („Microsoft“). Mit Microsoft besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag. Ihre oben genannten Daten werden auch an unseren Auftragsverarbeiter Microsoft weitergegeben. Hierbei kommt es auch zu einer Datenübermittlung in die USA, ein Land ohne ausreichendes Datenschutzniveau. Hinsichtlich solcher US-amerikanischer Unternehmen, die sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert haben, liegt ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gem. Art. 45 DSGVO vor. Microsoft hat sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert. Daneben haben wir mit Microsoft die Geltung der EU-Standardvertragsklauseln vereinbart. Die Standardvertragsklauseln werden von der Europäischen Kommission als geeignete Garantien iSd Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO angesehen, die eine Übermittlung in einen unsicheren Drittstaat legitimieren. Auf Verlangen übermitteln wir Ihnen gern eine unentgeltliche Kopie der Teile der abgeschlossenen Standardvertragsklauseln, die die Verarbeitung Ihrer Daten betreffen. Im Zusammenhang mit der Arbeit mit Microsoft 365 kann es auch zur Weitergabe an Empfänger der Kategorie Dienstleister für Drittanbietersoftware kommen.

Ihre Daten werden zur Vereinfachung von Prozessen auch an unseren Auftragsverarbeiter AFI Solutions GmbH, Sigmaringer Straße 109, 70567 Stuttgart weitergegeben.

(b) Zweck der Verarbeitung ist die Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen dem jeweiligen Kunden als Vertragspartner gegenüber sowie die Anbahnung von Vertragsverhältnissen mit den Kunden. Daneben ist Zweck der Verarbeitung auch die Generierung neuer Kunden und Erkenntnisse über für uns interessante Bauvorhaben über die nicht-kaufenden Kunden.

Durch die Einspeisung der Daten in das CRM der Schöck-Gruppe wollen die Unternehmen der Schöck-Gruppe durch einen Austausch und eine Konsolidierung von Kundendaten die vertriebliche Tätigkeit der Schöck-Gruppe insgesamt fördern.

Die Weitergabe an Microsoft dient der Nutzung der oben beschriebenen Dienste zur Erleichterung unserer täglichen Arbeit.

(c) Soweit wir mit den nicht-kaufenden Kunden zusammenarbeiten, um unseren vertraglichen Verpflichtungen oder Vertragsverhältnissen mit den Kunden nachzukommen, ist Rechtsgrundlage der Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO. Die Verarbeitung ist dann zur Erfüllung unseres Vertrages mit unserem Kunden erforderlich. Andernfalls stützen wir die Verarbeitung auf unser berechtigtes Interesse und damit Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO; dieses berechnigte Interesse ist sodann im Zweck nach Abs. b S. 2 zu sehen.

Rechtsgrundlage für die im CRM-System stattfindenden Datenverarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt im Ausbau eines die Schöck-Gruppe umfassenden Datenbestandes unserer Kunden und Geschäftspartner zur Verbesserung der Kundenbetreuung und Optimierung der Vertriebsstruktur. Rechtsgrundlage der Weitergabe an Microsoft ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ist in dem unter Abs. b geschilderten Zweck zu sehen.

(d) Ihre Daten werden, soweit sie zur Erfüllung des Vertrages mit dem Kunden erforderlich waren, fünf Jahre lang gespeichert, beginnend mit dem Schluss desjenigen Jahres, in welchem die Erhebung stattfand. Sollte es sich bei den Daten um Handelsbriefe iSd § 257 HGB handeln, so werden diese sechs Jahre, und falls es sich um steuerlich relevante Unterlagen iSd § 147 AO handeln sollte, zehn Jahre lang aufbewahrt, jeweils beginnend mit Schluss des Jahres, in welchem die Erhebung stattfand. Andernfalls werden die Daten so lange verarbeitet, bis sie zur Erfüllung des Zwecks, wie unter Abs. b S. 2 beschrieben, erforderlich sind.

### **3. Direktwerbung**

(a) Im Rahmen unserer Direktmarketing-Maßnahmen verarbeiten wir Ihre Kontakt- und Kundendaten sowie Daten über die bisherige Vertragshistorie mit Ihnen.

Ihre Daten werden an unsere Auftragsverarbeiter avenit AG, Marlener Straße 2, 77656 Offenburg, Späth Media GmbH, Schwarzwaldstraße 60, 76532 Baden-Baden, Erhardt + Fischer GmbH & Co. KG, Kleinoberfeld 7, 76135 Karlsruhe, EuroPrintPartner GmbH & CO. KG, Weststraße 26, 77694 Kehl, Heinze GmbH, Bremer Weg 184, 29223 Celle, mission<one> GmbH, Magirus-Deutz-Straße 14, 89077 Ulm, Orbis AG, Nell-Breuning-Allee 3-5, 66115 Saarbrücken, managedhosting.de GmbH, Unter den Linden 21, 10117 Berlin weitergegeben.

Ihre Daten werden im Rahmen dieser Verarbeitung in unser Customer-Relationship-Management-System („CRM-System“) eingespeist. Dieses CRM-System wird von unseren Auftragsverarbeitern Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052 USA und ORBIS AG, Nell-Breuning-Allee 3-5, 66115 Saarbrücken zur Verfügung gestellt. In dieses CRM-System, welches von Schöck Bauteile GmbH bereitgestellt wird, gibt das jeweilige Unternehmen der Schöck-Gruppe die von ihm erhobenen Daten seiner Kunden und Ansprechpartner ein, speichert, verarbeitet und verwaltet diese dort. Die jeweiligen Daten dürfen auch wechselseitig ausgewertet werden.

Mit Microsoft und Orbis besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag. Ihre oben genannten Daten werden auch an unseren Auftragsverarbeiter Microsoft weitergegeben. Hierbei kommt es auch zu einer Datenübermittlung in die USA, ein Land ohne ausreichendes Datenschutzniveau. Hinsichtlich solcher US-amerikanischer Unternehmen, die sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert haben, liegt ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gem. Art. 45 DSGVO vor. Microsoft hat sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert. Daneben haben wir mit Microsoft die Geltung der EU-Standardvertragsklauseln vereinbart. Die Standardvertragsklauseln werden von der Europäischen Kommission als geeignete Garantien iSd Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO angesehen, die eine Übermittlung in einen unsicheren Drittstaat legitimieren. Auf Verlangen übermitteln wir Ihnen gern eine unentgeltliche Kopie der Teile der abgeschlossenen Standardvertragsklauseln, die die Verarbeitung Ihrer Daten betreffen. Im Zusammenhang mit der Arbeit mit Microsoft 365 kann es auch zur Weitergabe an Empfänger der Kategorie Dienstleister für Drittanbietersoftware kommen.

Auf das CRM-System haben alle Unternehmen der Schöck-Gruppe Zugriff. Die Unternehmen der Schöck-Gruppe sind die in dieser [Anlage](#) aufgeführten Unternehmen.

In diesem Rahmen werden die Daten durch die Offenlegung an die Unternehmen der Schöck-Gruppe mit Sitz in der Schweiz, Großbritannien, Kanada und den USA in diese Drittstaaten übermittelt. Zur Gewährleistung der Sicherheit Ihrer Daten haben wir eine Vereinbarung über die gemeinsame Verantwortlichkeit mit den Unternehmen der Schöck-Gruppe abgeschlossen. Hinsichtlich der Schweiz, Großbritannien und Kanada liegen Angemessenheitsbeschlüsse der EU-Kommission vor. Hinsichtlich der USA handelt es sich um ein Land ohne ausreichendes Datenschutzniveau. Wir haben deshalb mit den Unternehmen der Schöck-Gruppe den Einbezug der Standardvertragsklauseln vereinbart. Die Standardvertragsklauseln werden von der Europäischen Kommission als geeignete Garantien iSd Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO angesehen, die eine Übermittlung in einen unsicheren Drittstaat legitimieren. Auf Verlangen übermitteln wir Ihnen gern eine unentgeltliche Kopie der Teile der abgeschlossenen Standardvertragsklauseln, die die Verarbeitung Ihrer Daten betreffen.

Für die Erhebung der Daten und deren Einspeisung in das CRM-System ist die jeweils erhebende Partei zuständig. Für die Speicherung und Auswertung der Daten ist Schöck Bauteile GmbH zuständig. Für die Änderung und Löschung der Daten, die Einschränkung deren Verarbeitung und deren Übertragung nach Art. 20 DSGVO ist Schöck Bauteile GmbH zuständig. Für die Offenlegung der Daten an die Parteien ist Schöck Bauteile GmbH zuständig. Für die sonstigen Verarbeitungen ist die jeweils für die Verarbeitung durchführende Partei zuständig. Die Informationspflichten nach Arts. 13 und 14 DSGVO werden von demjenigen der Schöck-Gruppe erfüllt, das für deren Erhebung nach vorstehenden Sätzen jeweils zuständig ist.

Die Betroffenenrechte nach Arts. 15 ff. DSGVO Ihnen gegenüber erfüllt dasjenige Unternehmen der Schöck-Gruppe, mit welchem Sie den jeweiligen Kontakt hatten. Ungeachtet dessen kann sich die betroffene Person zwecks Wahrnehmung ihrer Betroffenenrechte an alle Unternehmen der Schöck-Gruppe wenden. In diesem Fall wird das jeweils adressierte Unternehmen der Schöck-Gruppe das Ersuchen an das nach dem ersten Satz dieses Absatzes zuständige Unternehmen der Schöck-Gruppe weiterleiten.

In unserer täglichen Arbeit verwenden wir Microsoft 365 und die angeschlossenen Dienste, seien es Word, Excel, Teams oder ähnliche. Microsoft 365 ist ein Dienst der Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052, USA („Microsoft“). Mit Microsoft besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag. Ihre oben genannten Daten werden auch an unseren Auftragsverarbeiter Microsoft weitergegeben. Hierbei kommt es auch zu einer Datenübermittlung in die USA, ein Land ohne ausreichendes Datenschutzniveau. Hinsichtlich solcher US-amerikanischer Unternehmen, die sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert haben, liegt ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gem. Art. 45 DSGVO vor. Microsoft hat sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert. Daneben haben wir mit Microsoft die Geltung der EU-Standardvertragsklauseln vereinbart. Die Standardvertragsklauseln werden von der Europäischen Kommission als geeignete Garantien iSd Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO angesehen, die eine Übermittlung in einen unsicheren Drittstaat legitimieren. Auf Verlangen übermitteln wir Ihnen gern eine unentgeltliche Kopie der Teile der abgeschlossenen Standardvertragsklauseln, die die Verarbeitung Ihrer Daten betreffen. Im Zusammenhang mit der Arbeit mit Microsoft 365 kann es auch zur Weitergabe an Empfänger der Kategorie Dienstleister für Drittanbietersoftware kommen.

(b) Die vorgenannten Daten werden hier zu den Zwecken der Werbung, auch durch den Versand von Werbemitteln, dem Direktmarketing und dem Abschluss neuer Verträge verarbeitet.

Durch die Einspeisung der Daten in das CRM der Schöck-Gruppe wollen die Unternehmen der Schöck-Gruppe durch einen Austausch und eine Konsolidierung von Kundendaten die vertriebliche Tätigkeit der Schöck-Gruppe insgesamt fördern.

Die Weitergabe an Microsoft dient der Nutzung der oben beschriebenen Dienste zur Erleichterung unserer täglichen Arbeit.

(c) Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Direktwerbung erteilt haben, stützt sich die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO, in anderen Fällen auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse in letzterem Fall ist in der Werbung für unser Unternehmen zu sehen.

Rechtsgrundlage für die im CRM-System stattfindenden Datenverarbeitungen ist ebenfalls Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt im Ausbau eines die Schöck-Gruppe umfassenden Datenbestandes unserer Kunden und Geschäftspartner zur Verbesserung der Kundenbetreuung und Optimierung der Vertriebsstruktur.



Rechtsgrundlage der Weitergabe an Microsoft ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ist in dem unter Abs. b geschilderten Zweck zu sehen.

(d) Diese Daten werden gelöscht, sobald sie für die vorgenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, spätestens jedoch nach 2 Jahren beginnend mit Schluss des Jahres, in welchem wir den letzten geschäftlichen Kontakt miteinander hatten. Im Übrigen verweisen wir hinsichtlich Ihres Widerspruchsrechts auf V. und hinsichtlich Ihres Rechts auf Widerruf der erteilten Einwilligung auf VI. dieser Erklärung.

#### **4. Besuch bei der Schöck Bauteile GmbH**

(a) Wenn Sie zu Besuch bei der Schöck Bauteile GmbH sind, verarbeiten wir ungeachtet des Anlasses Ihre Kontaktdaten wie Name, Titel, Firma und ggf. Ihre E-Mail-Adresse nach vorangegangener Anmeldung. Wir verarbeiten darüber hinaus Ihre Geodaten, indem wir erfassen, wann Sie unser Firmengebäude betreten bzw. verlassen. Diese Verarbeitungen sind zur Planung und Verwaltung von Terminen und Veranstaltungen in den Räumen der Schöck Bauteile GmbH mit Mitarbeitern und Besuchern notwendig. Daneben erstellen wir einen Besucherausweis mit Namen, Titel und Firma, mit dem Ihnen Einlass gewährt wird.

(b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung ist, so es sich um einen geschäftlichen Besuch im Rahmen zukünftiger oder bestehender Vertragsbeziehungen handelt, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO, andernfalls Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse an der Verarbeitung der Daten außerhalb der Erforderlichkeit zur Vertragserfüllung liegt in der Ermöglichung und effizienten Durchführung von Terminen und Veranstaltungen bei uns auch im Hinblick auf Catering, Versorgung, Raumplanung und Ressourcen sowie Einhaltung technischer und organisatorischer Maßnahmen begründet, die die Kenntnis voraussetzen, wer sich auf unserem Firmengelände aufhält, und in der Wahrung des Hausrechts.

(c) Ihre Daten werden im Rahmen dieser Verarbeitung an unseren Auftragsverarbeiter Bechtle GmbH & Co. KG, Bechtle Platz 1, 74172 Neckarsulm - mit Ausnahme der Geodaten - weitergegeben.

(d) Ihre Daten werden zwei Jahre lang gespeichert, beginnend mit dem Schluss desjenigen Jahres, in welchem die Erhebung stattfand. Sollte es sich bei den Daten um Handelsbriefe iSd § 257 HGB handeln, so werden diese sechs Jahre, und falls es sich um steuerlich relevante Unterlagen iSd § 147 AO handeln sollte, zehn Jahre lang aufbewahrt, jeweils beginnend mit Schluss des Jahres, in welchem die Erhebung stattfand.

#### **5. Seminare**

(a) Wir verarbeiten Ihre oben unter III. 4. a) genannten Daten auch, wenn Sie im Rahmen eines Seminars bei uns zu Besuch sind.

Im Rahmen dieser Verarbeitung werden Ihre Daten an unsere Auftragsverarbeiter Bechtle GmbH & Co. KG, Bechtle Platz 1, 74172 Neckarsulm, mission<one> GmbH, Magirus-Deutz-Straße 14, 89077 Ulm, EuroPrintPartner GmbH & Co. KG, Weststraße 26, 77694 Kehl und Späth Media GmbH, Schwarzwaldstraße 60, 76532 Baden-Baden weitergegeben.

Ihre Daten werden im Rahmen dieser Verarbeitung in unser Customer-Relationship-Management-System („CRM-System“) eingespeist. Dieses CRM-System wird von unseren Auftragsverarbeitern Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052 USA und ORBIS AG, Nell-Breuning-Allee 3-5, 66115 Saarbrücken zur Verfügung gestellt. In dieses CRM-System, welches von Schöck Bauteile GmbH bereitgestellt wird, gibt das jeweilige Unternehmen der Schöck-Gruppe die von ihm erhobenen Daten seiner Kunden und Ansprechpartner ein, speichert, verarbeitet und verwaltet diese dort. Die jeweiligen Daten dürfen auch wechselseitig ausgewertet werden.

Mit Microsoft und Orbis besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag. Ihre oben genannten Daten werden auch an unseren Auftragsverarbeiter Microsoft weitergegeben. Hierbei kommt es auch zu einer Datenübermittlung in die USA, ein Land ohne ausreichendes Datenschutzniveau. Hinsichtlich solcher US-amerikanischer Unternehmen, die sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert haben, liegt ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gem. Art. 45 DSGVO vor. Microsoft hat sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert. Daneben haben wir mit Microsoft die Geltung der EU-Standardvertragsklauseln vereinbart. Die Standardvertragsklauseln werden von der Europäischen Kommission als geeignete Garantien iSd Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO angesehen, die eine Übermittlung in einen unsicheren Drittstaat legitimieren. Auf Verlangen übermitteln wir Ihnen gern eine unentgeltliche Kopie der Teile der abgeschlossenen Standardvertragsklauseln, die die Verarbeitung Ihrer Daten betreffen. Im Zusammenhang mit der Arbeit mit Microsoft 365 kann es auch zur Weitergabe an Empfänger der Kategorie Dienstleister für Drittanbietersoftware kommen.

Auf das CRM-System haben alle Unternehmen der Schöck-Gruppe Zugriff. Die Unternehmen der Schöck-Gruppe sind die in dieser [Anlage](#) aufgeführten Unternehmen.

In diesem Rahmen werden die Daten durch die Offenlegung an die Unternehmen der Schöck-Gruppe mit Sitz in der Schweiz, Großbritannien, Kanada und den USA in diese Drittstaaten übermittelt. Zur Gewährleistung der Sicherheit Ihrer Daten haben wir eine Vereinbarung über die gemeinsame Verantwortlichkeit mit den Unternehmen der Schöck-Gruppe abgeschlossen. Hinsichtlich der Schweiz, Großbritannien und Kanada liegen Angemessenheitsbeschlüsse der EU-Kommission vor. Hinsichtlich der USA handelt es sich um ein Land ohne ausreichendes Datenschutzniveau. Wir haben deshalb mit den Unternehmen der Schöck-Gruppe den Einbezug der Standardvertragsklauseln vereinbart. Die Standardvertragsklauseln werden von der Europäischen Kommission als geeignete Garantien iSd Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO angesehen, die eine Übermittlung in einen unsicheren Drittstaat legitimieren. Auf Verlangen übermitteln wir Ihnen gern eine unentgeltliche Kopie der Teile der abgeschlossenen Standardvertragsklauseln, die die Verarbeitung Ihrer Daten betreffen.

Für die Erhebung der Daten und deren Einspeisung in das CRM-System ist die jeweils erhebende Partei zuständig. Für die Speicherung und Auswertung der Daten ist Schöck Bauteile GmbH zuständig. Für die Änderung und Löschung der Daten, die Einschränkung deren Verarbeitung und deren Übertragung nach Art. 20 DSGVO ist Schöck Bauteile GmbH zuständig. Für die Offenlegung der Daten an die Parteien ist Schöck Bauteile GmbH zuständig. Für die sonstigen Verarbeitungen ist die jeweils für die Verarbeitung durchführende Partei zuständig. Die Informationspflichten nach Arts. 13 und 14 DSGVO werden von demjenigen der Schöck-Gruppe erfüllt, das für deren Erhebung nach vorstehenden Sätzen jeweils zuständig ist.

Die Betroffenenrechte nach Arts. 15 ff. DSGVO Ihnen gegenüber erfüllt dasjenige Unternehmen der Schöck-Gruppe, mit welchem Sie den jeweiligen Kontakt hatten. Ungeachtet dessen kann sich die betroffene Person zwecks Wahrnehmung ihrer Betroffenenrechte an alle Unternehmen der Schöck-Gruppe wenden. In diesem Fall wird das jeweils adressierte Unternehmen der Schöck-Gruppe das Ersuchen an das nach dem ersten Satz dieses Absatzes zuständige Unternehmen der Schöck-Gruppe weiterleiten.

In unserer täglichen Arbeit verwenden wir Microsoft 365 und die angeschlossenen Dienste, seien es Word, Excel, Teams oder ähnliche. Microsoft 365 ist ein Dienst der Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052, USA („Microsoft“). Mit Microsoft besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag. Ihre oben genannten Daten werden auch an unseren Auftragsverarbeiter Microsoft weitergegeben. Hierbei kommt es auch zu einer Datenübermittlung in die USA, ein Land ohne ausreichendes Datenschutzniveau. Hinsichtlich solcher US-amerikanischer Unternehmen, die sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert haben, liegt ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gem. Art. 45 DSGVO vor. Microsoft hat sich unter dem EU-US-Privacy Framework zertifiziert. Daneben haben wir mit Microsoft die Geltung der EU-Standardvertragsklauseln vereinbart. Die Standardvertragsklauseln werden von der Europäischen Kommission als geeignete Garantien iSd Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO angesehen, die eine Übermittlung in einen unsicheren Drittstaat legitimieren. Auf Verlangen übermitteln wir Ihnen gern eine unentgeltliche Kopie der Teile der abgeschlossenen Standardvertragsklauseln, die die Verarbeitung Ihrer Daten betreffen. Im Zusammenhang mit der Arbeit mit Microsoft 365 kann es auch zur Weitergabe an Empfänger der Kategorie Dienstleister für Drittanbietersoftware kommen.

(b) Diese Verarbeitungen sind im Rahmen des von Ihnen bei uns gebuchten Seminars notwendig, um die vertraglich geschuldete Leistung erbringen zu können. Wir nutzen die Daten zusätzlich zu den oben unter III. 3. b) genannten Zwecken, um die Seminare zu planen und durchzuführen und Ihnen ein Namensschild zu erstellen.

Durch die Einspeisung der Daten in das CRM der Schöck-Gruppe wollen die Unternehmen der Schöck-Gruppe durch einen Austausch und eine Konsolidierung von Kundendaten die vertriebliche Tätigkeit der Schöck-Gruppe insgesamt fördern.

Die Weitergabe an Microsoft dient der Nutzung der oben beschriebenen Dienste zur Erleichterung unserer täglichen Arbeit.

(c) Rechtsgrundlage dieser Verarbeitungen stellt Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO dar. Die Verarbeitung ist zur Erfüllung des mit Ihnen geschlossenen Vertrags erforderlich.

Rechtsgrundlage für die im CRM-System stattfindenden Datenverarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt im Ausbau eines die Schöck-Gruppe umfassenden Datenbestandes unserer Kunden und Geschäftspartner zur Verbesserung der Kundenbetreuung und Optimierung der Vertriebsstruktur.



Rechtsgrundlage der Weitergabe an Microsoft ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ist in dem unter Abs. b geschilderten Zweck zu sehen.

(d) Ihre Daten werden drei Jahre lang gespeichert, beginnend mit dem Schluss desjenigen Jahres, in welchem die Erhebung stattfand. Sollte es sich bei den Daten um Handelsbriefe iSd § 257 HGB handeln, so werden diese sechs Jahre, und falls es sich um steuerlich relevante Unterlagen iSd § 147 AO handeln sollte, zehn Jahre lang aufbewahrt, jeweils beginnend mit Schluss des Jahres, in welchem die Erhebung stattfand.

## **6. Videoüberwachung auf unserem Betriebsgelände**

(a) Unser Eingangsbereich des Hauptgebäudes M, die Ein- und Ausgänge der Gebäude A, E, H, I und Z sowie die Tiefgarage sind videoüberwacht. Hierbei findet eine Verarbeitung visueller Daten über die sich im Aufnahmewinkel der Kameras befindlichen Personen statt. An unserem Anmeldeterminale zur Tiefgarage befindet sich ebenfalls eine Kamera, die Besucher in Echtzeit auf einen Monitor im Empfangsbereich überträgt. Auf diese Videoüberwachung wird beim Zutritt auf das Betriebsgelände hingewiesen.

(b) Zweck der Datenverarbeitung durch die Videoüberwachung ist die Vorbeugung, Aufdeckung und Verfolgung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten. Hierdurch setzen wir unser Hausrecht durch. Hinsichtlich des Kamera-Monitor-Systems kommen die Besucherverwaltung und Steuerung des Einlasses durch fernvisuelle Erkennbarkeit der Besucher durch Live-Übertragung des Anmeldeterminale hinzu. Hierin liegen auch unsere berechtigten Interessen an einer Durchführung der Videoüberwachung.

(c) Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung stellt Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO dar. Unser berechtigtes Interesse liegt insoweit in der Durchsetzung unseres Hausrechts wie unter b) beschrieben begründet.

(d) Die Aufnahmen werden alle 7 Tage überspielt, so kein begründeter Verdacht auf eine Straftat oder Ordnungswidrigkeit besteht. In diesen Fällen werden die Daten gelöscht, sobald sie nicht mehr für die Verfolgung oben benannter Zwecke, also der Verfolgung, Aufdeckung oder Vorbeugung von Straftaten, Ordnungswidrigkeiten oder die Geltendmachung zivilrechtlicher Ansprüche notwendig sind. Das Kamera-Monitor-System am Anmeldeterminale zeichnet keine Aufnahmen auf. Eine Speicherung der Daten beim Kamera-Monitor-System findet nicht statt.

Soweit wir die Datenverarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO stützen, steht Ihnen gegen diese Art der Verarbeitung ein Widerspruchsrecht zu, für dessen Ausübung wir auf V. dieser Erklärung verweisen.

## **IV. Betroffenenrechte**

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;

- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes wenden.

## **V. Widerspruchsrecht**

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Selbstverständlich können Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung und Datenanalyse jederzeit widersprechen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

## **VI. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligung**

Sie haben gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt.